# Hauptversammlung 2026

Posted on 13. Februar 2026

Am 13. Februar trafen sich 12 Mitglieder, 6 Neumitglieder und 2 eingeladene Gäste im Restaurant Iddaburg zur Hauptversammlung 2026.

> Wenn alle nur lauschen hören alle nur Rauschen

Mit diesen Worten wurde die Hauptversammlung eröffnet. Der Vorstand hat sich für 2026 hohe Ziele gesteckt: Unser Verein soll gehört werden und dies oft und regelmässig.

Als Gäste durften wir Sr. Maria Amadea begrüssen, welche seit dem vergangenen Herbst das Wallfahrtspfarramt Iddaburg betreut, und Markus HB9GXM, Vertreter des USKA-Vorstandes.

Neben den üblichen Geschäften stand die Aufnahme von 7 neuen Vereinmitgliedern (eines in Abwesenheit) auf der Traktandenliste. Leider mussten wir auch den Austritt von 5 Vereinsmitgliedern verzeichnen. Trotzdem ist es erfreulich, wie unser Verein in den letzten vier Jahren ein stehtiges Ansteigen der Mitgliederzahl verzeichnen kann.

Der Vorstand präsentierte ein umfangreiches Jahresprogramm. Nicht nur unsere Monats-Höck sollen den Verein dominieren, es ist die Teilnahme an 6 Contest’s

und einigen anderen Funkaktivitäten geplant.

Die zukünftige Vereinskommunikation wurde angesprochen und – auf Antrag des Vorstandes – SMS als Hautpmedium bestätigt. Dazu betreibt der Funkverein neu ein SMS Gateway welches extra zu diesem Zweck entwickelt wurde. SMS ist zwar etwas aus der Mode geraten, bietet aber immer noch viele Vorteile wie hohe Verfügbarkeit, Schnelligkeit und Unabhängigkeit vom Internet. Und das Wichtigste: SMS kann jedes Handy auch ohne spezielle App oder Registrierung empfangen

Nach den Schlussworten des Präsidenten servierte uns Gerry (zum letzten Mal auf der Iddaburg) einen gemischten Salat, Ghackets mit Hörnli und Öpfelmues und zum Dessert Glace mit warmen Zwetschgen.

In seinem Kurzbericht per Mail schrieb Markus HB9GXM am nächsten Tag:

> Es war ein kurzweilger und interessanter Anlass bei einer engagierten Sektion.
>
> Erfreulich ist auch die Aufnahme von 7 neuen Mitgliedern und die stolze Zahl von 17 Anmeldungen für den neuen Funkkurs (im Vorjahr sollen es sogar 22

gewesen sein!).

Vielen Dank an Markus für seinen Besuch und an unsere Vereinmitglieder für die Mitarbeit im Verein.